

Gebrauchsinformation: Information für Patienten

Memantin Lannacher 20 mg-Filmtabletten

Wirkstoff: Memantinhydrochlorid

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.
- Dieses Arzneimittel wurde Ihnen persönlich verschrieben. Geben Sie es nicht an Dritte weiter. Es kann anderen Menschen schaden, auch wenn diese die gleichen Beschwerden haben wie Sie.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Memantin Lannacher 20 mg und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Memantin Lannacher 20 mg beachten?
3. Wie ist Memantin Lannacher 20 mg einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Memantin Lannacher 20 mg aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Memantin Lannacher 20 mg und wofür wird es angewendet?

Wie wirkt Memantin Lannacher 20 mg?

Memantin gehört zur Gruppe der so genannten NMDA-Rezeptor-Antagonisten.

Im Gehirn gibt es so genannte N-Methyl-D-Aspartat (NMDA)-Rezeptoren, die an der Weiterleitung von Nervensignalen beteiligt und möglicherweise wichtig für das Lernen und das Gedächtnis sind. Eine fehlerhafte Weiterleitung von Nervensignalen durch NMDA-Rezeptoren im Gehirn können das Gedächtnis und andere Gehirnfunktionen beeinträchtigen und zu Beschwerden bei Alzheimer beitragen. Memantin wirkt auf diese NMDA-Rezeptoren, indem es die Weiterleitung von Nervensignalen und das Gedächtnis verbessert.

Wofür wird Memantin Lannacher 20 mg angewendet?

Memantin wird zur Behandlung von Patienten mit moderater bis schwerer Alzheimer-Demenz eingesetzt.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Memantin Lannacher 20 mg beachten?

Memantin Lannacher 20 mg darf nicht eingenommen werden,

- wenn Sie **allergisch gegen Memantinhydrochlorid oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile** dieses Arzneimittels sind.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Memantin Lannacher 20 mg einnehmen,

- wenn Sie an **epileptischen Anfällen leiden oder gelitten haben**.
- wenn Sie vor kurzem einen **Herzinfarkt** (Myokardinfarkt) hatten, unter **Stauungsinsuffizienz** (das Herz kann nicht genügend Blut in die anderen Organe im Körper pumpen) oder **unkontrolliertem Bluthochdruck** (Hypertonie) leiden.
- wenn Sie an **eingeschränkter Nierentätigkeit** leiden.
- wenn Sie an einer bestimmten Nierenerkrankung, der so genannten **renal-tubulären Azidose**, leiden, die durch eine Fehlfunktion der Niere einen Überschuss Säure-bildender Substanzen im Blut bewirkt.
- wenn Sie an **schweren Harnwegsinfektionen** leiden.

Wenn einer dieser Umstände auf Sie zutrifft, **suchen Sie bitte Ihren Arzt auf, bevor Sie dieses Arzneimittel einnehmen**. Er wird Sie gewissenhaft betreuen.

Ihr Arzt wird den Erfolg der Behandlung mit Memantin regelmäßig überprüfen.

Kinder und Jugendliche

Memantin wird zur Behandlung von Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren nicht empfohlen.

Einnahme von Memantin Lannacher 20 mg zusammen mit anderen Arzneimitteln

Andere Arzneimittel können durch Memantin beeinträchtigt werden. Umgekehrt können diese auch die Wirkung von Memantin beeinträchtigen. Memantin kann wechselwirken mit:

- **NMDA-Antagonisten** wie Amantadin, Ketamin, Dextromethorphan, da es das Risiko für das Auftreten geistiger Störungen erhöhen kann.
- **muskeler schlaffenden Arzneimitteln** (Muskelrelaxantien) wie Dantrolen, Baclofen. Memantin kann deren Wirkung verändern.
- **Cimetidin, Ranitidin, Procainamid, Chinidin, Chinin, Nicotin** (Substanzen, die auf dieselbe Weise wie Memantin über die Niere ausgeschieden werden). Memantin kann die Menge dieser Arzneimittel im Blut erhöhen.
- **Hydrochlorothiazid** (oder Kombinationspräparaten mit Hydrochlorothiazid) (einer Substanz, die die Harnbildung verstärkt). Memantin kann die Menge dieses Arzneimittels im Blut verringern.
- **Anticholinergika** (Substanzen, die im Allgemeinen zur Behandlung von Bewegungsstörungen oder Darmkrämpfen verwendet werden). Memantin kann die Wirkungen dieser Arzneimittel verstärken.
- **Barbituraten** (Substanzen, die im Allgemeinen zum Einschlafen verwendet werden). Memantin kann die Wirkungen dieser Arzneimittel vermindern.
- **Dopaminagonisten** (Substanzen wie L-Dopa und Bromocriptin, die oft zur Behandlung von Parkinson eingesetzt werden). Memantin kann die Wirkungen dieser Arzneimittel verstärken.
- **Neuroleptika** (Substanzen, die zur Behandlung von geistigen Störungen verwendet werden). Memantin kann die Wirkungen dieser Arzneimittel vermindern.
- **oralen Antikoagulantien** (Substanzen zur Blutverdünnung). Memantin kann deren Wirkung verändern. Ihr Arzt sollte Ihre Gerinnungsparameter im Blut genau überwachen.

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker wenn Sie eines der genannten Arzneimittel oder andere Arzneimittel einnehmen/anwenden, kürzlich eingenommen/angewendet haben oder beabsichtigen, einzunehmen/anzuwenden.

Einnahme von Memantin Lannacher 20 mg zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken

Sie sollten Ihren Arzt darüber informieren, wenn Sie vor kurzem Ihre Ernährung umgestellt haben oder in Kürze Ihre Ernährung umstellen wollen (z.B. von normaler auf vegetarische Ernährung).

Sie können Memantin zum Essen oder unabhängig davon einnehmen.

Schwangerschaft und Stillzeit

Wenn Sie schwanger sind oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt um Rat. Die **Anwendung** von Memantin wird **bei schwangeren Frauen nicht empfohlen**.

Wenn Sie stillen, fragen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt um Rat. Frauen, die Memantin einnehmen, dürfen **nicht stillen**.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen



Achtung: Dieses Arzneimittel kann die Reaktionsfähigkeit und Verkehrstüchtigkeit beeinträchtigen.

Ihr Arzt wird Ihnen sagen, ob Ihre Erkrankung Ihnen erlaubt, Auto zu fahren und Maschinen sicher zu bedienen. Darüber hinaus kann Memantin Ihre Reaktionsfähigkeit verändern, sodass Autofahren und das Bedienen von Maschinen erschwert wird.

Memantin Lannacher 20 mg enthält Lactose

Bitte nehmen Sie dieses Arzneimittel erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie an einer **Zuckerunverträglichkeit** leiden.

3. Wie ist Memantin Lannacher 20 mg einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau nach Absprache mit Ihrem Arzt ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Dosierung

Die empfohlene Dosis von Memantin für Erwachsene und ältere Patienten beträgt 20 mg einmal täglich.

Um das Risiko für Nebenwirkungen zu verringern, wird diese Dosis Schritt für Schritt mit dem folgenden Behandlungsschema eingestellt. Zur Dosissteigerung stehen auch Memantin Lannacher 10 mg-Filmtabletten zur Verfügung.

Zu Anfang der Behandlung beginnen Sie mit der einmal täglichen Einnahme einer halben Memantin Lannacher 10 mg-Filmtablette. Diese Dosis wird wöchentlich um 5 mg erhöht, bis die empfohlene (Erhaltungs-) Dosis erreicht wird. Die empfohlene Erhaltungsdosis beträgt einmal täglich 20 mg und wird mit Beginn der 4. Woche erreicht.

Dosierung bei Patienten mit eingeschränkter Nierentätigkeit

Wenn Ihre Nierentätigkeit eingeschränkt ist, wird Ihr Arzt eine Dosierung festlegen, die für Ihre Erkrankung geeignet ist. Ihr Arzt sollte Ihre Nierentätigkeit in festgelegten Abständen überprüfen.

Teilung der Filmtablette

Die Filmtablette kann in gleiche Dosen geteilt werden.

Legen Sie die Filmtablette mit der runden Seite auf eine harte Unterlage, die Bruchkerbe sollte nach oben zeigen. Drücken Sie mit Zeigefinger und Daumen derselben Hand auf beide Seiten neben der Bruchkerbe, bis die Filmtablette wie in der Abbildung bricht.



Art der Anwendung

Memantin sollte **einmal täglich** eingenommen werden. Damit Ihr Arzneimittel Ihnen hilft, müssen Sie es regelmäßig jeden Tag einnehmen. Schlucken Sie die Filmtabletten mit etwas Wasser. Sie können Memantin zu oder unabhängig von den Mahlzeiten einnehmen.

Dauer der Behandlung

Nehmen Sie Memantin so lange ein, wie Ihr Arzt es Ihnen gesagt hat. Er wird Ihre Behandlung in regelmäßigen Abständen überprüfen.

Wenn Sie eine größere Menge von Memantin Lannacher 20 mg eingenommen haben, als Sie sollten

Im Allgemeinen sollte die Einnahme von zu viel Memantin Ihnen nicht schaden. Die in Abschnitt 4. „Welche Nebenwirkungen sind möglich?“ beschriebenen Beschwerden können verstärkt auftreten.

Wenn Sie eine zu hohe Dosis von Memantin eingenommen haben, verständigen Sie Ihren Arzt oder holen Sie ärztlichen Rat ein, da Sie möglicherweise ärztliche Hilfe benötigen.

Wenn Sie die Einnahme von Memantin Lannacher 20 mg vergessen haben

Wenn Sie die Einnahme Ihrer Memantin-Dosis vergessen haben, warten Sie ab und nehmen Sie die nächste Dosis zur gewohnten Zeit ein.

Nehmen Sie nicht die doppelte Menge ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

Wenn Sie die Einnahme von Memantin Lannacher 20 mg abbrechen

Brechen Sie die Einnahme von Memantin nicht ab, auch wenn Sie sich gut fühlen, es sei denn, Ihr Arzt hat es Ihnen empfohlen.

Wenn Sie weitere Fragen zur Einnahme dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Im Allgemeinen sind die beobachteten Nebenwirkungen leicht bis mittelschwer.

Häufig (die Nebenwirkungen treten bei mindestens 1 von 100, aber bei weniger als 1 von 10 behandelten Patienten auf)

Kopfschmerzen • Schlaflosigkeit • Verstopfung • Schwindel • Bluthochdruck

Gelegentlich (die Nebenwirkungen treten bei mindestens 1 von 1.000, aber bei weniger als 1 von 100 behandelten Patienten auf)

Müdigkeit • Pilzinfektionen • Verwirrtheit • Halluzinationen • Erbrechen • ungewöhnlicher Gang • Blutgerinnsel (Thrombose/Thromboembolie)

Sehr selten (die Nebenwirkungen treten bei weniger als 1 von 10.000 behandelten Patienten auf, einschließlich Einzelfälle)

Krampfanfälle

Häufigkeit nicht bekannt (Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar)

Entzündung der Bauchspeicheldrüse • psychotische Reaktionen

Alzheimer geht oftmals einher mit Depression, Gedanken, sich das Leben zu nehmen und Selbstmord. Wenn Sie diese Beschwerden während Ihrer Behandlung mit Memantin bemerken, sollten Sie das einem Familienmitglied oder einem Freund sagen und Ihren Arzt informieren.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Sie können Nebenwirkungen auch direkt anzeigen (siehe Angaben weiter unten). Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen

Traisengasse 5

1200 WIEN

ÖSTERREICH

Fax: + 43 (0) 50 555 36207

Website: <http://www.basg.gv.at/>

5. Wie ist Memantin Lannacher 20 mg aufzubewahren?

Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf der Blisterpackung und dem Umkarton nach „verw. bis“ bzw. „verwendbar bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall. Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Memantin Lannacher 20 mg enthält

- Der Wirkstoff ist: Memantinhydrochlorid. 1 Filmtablette enthält 20 mg Memantinhydrochlorid entsprechend 16,62 mg Memantin.
- Die sonstigen Bestandteile sind:
 - Tablettenkern:* Lactose-Monohydrat, mikrokristalline Cellulose, Talkum, hochdisperses Siliciumdioxid, Magnesiumstearat
 - Tablettenfilm:* Lactose-Monohydrat, Hypromellose, Titandioxid (E 171), Macrogol 4000, Eisenoxid gelb (E 172), Eisenoxid rot (E 172)

Wie Memantin Lannacher 20 mg aussieht und Inhalt der Packung

Memantin Lannacher 20 mg-Filmtabletten sind rosafarben, oval, beiderseits nach außen gewölbt, mit einer Bruchkerbe auf der einen Seite und der Prägung „M9MN 20“ auf der anderen Seite.

Memantin Lannacher 20 mg-Filmtabletten sind in Blisterpackungen mit 10, 14, 20, 28, 30, 42, 50, 56, 60, 98, 100, 112, 120 und 30x1 Filmtabletten erhältlich.

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in den Verkehr gebracht.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Pharmazeutischer Unternehmer

Lannacher Heilmittel Ges.m.b.H., 8502 Lannach

Hersteller

G.L. Pharma GmbH, 8502 Lannach

Synthon Hispania S.L., 08830 Sant Boi de Llobregat, Spanien

Synthon BV, 6545 CM Nijmegen, Niederlande

Z.Nr.:

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im November 2013.